



Die Ausstellungseröffnung lockte viele Warendorfer in die Stadtbücherei. Die Bürger nutzten die Gelegenheit, mit den Flüchtlingen ins Gespräch zu kommen. Fotos: sdi

Mit Bildern Erlebnisse verarbeitet

Flüchtlinge präsentieren Kunstwerke in der Stadtbücherei

Von Silke Diecksmeier

Die einen reden sich etwas von der Seele. Bei anderen hilft das Malen. Auch einige Flüchtlinge in Warendorf nutzten die Kunst, um die Erlebnisse aus den vergangenen Monaten und Jahren ein bisschen zu verarbeiten.

WARENDORF. Wer die aktuelle Ausstellung in der Stadtbücherei Warendorf besucht, ist verwundert über die Themenvielfalt. Bilder von Blumen und Tieren hängen direkt neben Zeichnungen von ertrinkenden Menschen und Panzern. „Menschen gehen ganz unterschiedlich mit ihren Erlebnissen um“, erläutert Kunsttherapeutin Petra Schürmann, die am Mittwochabend bei der Eröffnung in die Ausstellung einführte.

Sie ist es auch, die die Kreativwerkstatt an der Bredde 7 seit den Sommerferien betreut und Spenden für das Angebot sammelt. „Ich bin tief beeindruckt, wie Menschen aus verschiedenen Ländern und Kulturen zusammenkommen und ganz friedlich miteinander malen“, sagt sie.



Mit viel Interesse schauten sich die Besucher die sehr unterschiedlichen Werke an.

Immer wieder kommt sie dabei mit den Malenden ins Gespräch. Die Flüchtlinge zeigen ihr Bilder auf dem Handy, berichten von ihren Erfahrungen auf der Flucht und in Deutschland. Einige versuchen auch, den Besuchern der Ausstellung zu berichten, was hinter den Bildern steckt. **Victorya** aus der Ukraine erzählt beispielsweise, wie sie im zehnten Stock eines Hauses gewohnt und gesehen habe, wie die

Bomben kamen. Ihr Mann **Mazen**, ein aus Syrien stammender Arzt, ergänzte: „Ich habe viele Menschen sterben sehen.“

Mehr als 40 Personen besuchten die Ausstellungseröffnung am Mittwoch und lauschten den Erzählungen der Künstler. Wer sich die Bilder noch ansehen möchte, kann dies in den nächsten sechs Wochen zu den üblichen Öffnungszeiten der Stadtbücherei tun.

LESERREISE
 p. P. im DZ
€ 189,-

8. Dampflokt-Treffen Dresden (3 oder 4 Tage)

Dampfloktostalgie im barocken Dresden

Motor: „Güterverkehr – Getrennt und Neut“. Diese Reise wird zu einem jeden Erlebnis für jeden Eisenbahnfreund. Facettenreich Eisenbahn Das 8. Dresdner Dampfloktreffen hält ein vielfältiges Programm bereit und lädt zum Anschauen, Mitfahren und Anfahren ein.

- Fahrt im modernen Fernverkehrs mit Getriebeservice
- LMS-Reisebegleitung
- 2x bzw. 3x Übernachtung Feinherbergschulett
- Stadtrundfahrt/-gang in Dresden am Freitag/Sonntag
- Anflug am Samstagvormittag in die Sächsische Schweiz

Zusatzprogramme: „Dampfloktreffen“

Ein Höhepunkt ist die Teilnahme an der legendären Nachtfestparade! Die Dampfloktreffen enthalten bei dieser einzigartigen Lichtershow in einem ganz besonderen Glanz – inkl. Transfer Hotel - Drogen - Hotel

Freitag, 15.04.2016, ca. 19.30 Uhr p. P. 16,00 €
 (*) Anflug auf Verkehrslandeplatz, inkl. Transfer

Eintrittskarte Dampfloktreffen inkl. Eintritt Verkehrsverein Dresden inkl. VVG Freitag oder Samstag - p. P. 12,00 €

Sonderzugfahrten, Samstag 16.04.16:

Vormittags Dresden – Meissen* – Dresden mit BR21 p. P. 19,00 €
 Thürander-Rampe

Nachmittags Dresden – Bieder* – Dresden mit BR11 Höhepunkt Teilparadeinfahrt p. P. 19,00 €
 (*) Die genannten Reiseleistungen für die Tage werden nicht bei, wenn nur der 16. Februar genutzt.

***** 3BS Hotels Dresden**

Die 3 BS Hotels befinden sich im Herzen der sächsischen Landeshauptstadt direkt an der Prager Straße. (zgl. Bettensituation (je Ort zahlbar))

Termin	p. P. im DZ	12-Zweiblog
Fr., 15.04.16, 17.04.16	€ 189,-	€ 50,-
Fr., 16.04.16, 17.04.16	€ 255,-	€ 70,-

Zustiegsort: **Müritzer Hauptbahnhof (Bismarck Platz),
Griener Rathhaus oder
Autobahn Werra** **Bitte rufen Sie uns an!**

Informationen und Buchung:
Tel. 0 28 64/88 00 134
 Kardinal-von-Galen-Straße 9
 48734 Reken
 info@lms-reisen.de